



Der Schweinehunde Pass

Betriebliche Projektarbeit

Robyn Leibundgut

Gesundheitszentrum Physio in Fit, Zuchwil

Physio
in Fit

Inhaltsverzeichnis

- Kurzbericht S. 3-5
 - Einleitung S. 3
 - So funktioniert der Pass S. 3
 - Planung S. 4
 - Hauptteil S. 4-5
 - Schlusswort S. 5-6

- Flussdiagramm und Teilschritte S. 7-8
 - Flussdiagramm S. 7
 - Teilschritte S. 8

- Anhang S. 9
 - Werbe Plakat Schweinehunde Pass
 - Mitteilung für Mitarbeitende zum Schweinehunde Pass
 - Zertifikat

Kurzbericht

Einleitung:

Am 07.10.2015 bekam ich bei einem Gespräch, mit meiner Ausbilderin Anina den Auftrag, in meiner Projektarbeit einen Schweinehund Pass zu erstellen. Dies Anhand einer Vorlage von einem Fitness Studio in Wien. Dieser hat zum Ziel, die Bindung zu den Kunden zu stärken und eine zusätzliche Motivation für den Besuch im Fitness aufzubauen, welche vom Kunden selbst wie auch von uns als Fitness Betrieb kommt. Ich war ziemlich begeistert von diesem Thema, da ich es eine außergewöhnliche und tolle Sache finde, um die Menschen in unserem Fitness ob alt, oder jung zum Training zu begeistern. Mit dem Pass kann jeder Kunde seine Ziele individuell erreichen, und doch haben alle Kunde etwas gemeinsam: **Sie versuchen den inneren Schweinehund zu überwinden.**

So funktioniert der Pass:

Der Pass richtet sich nach dem Ziel aus, 50 Trainingseinheiten innerhalb eines Kalenderjahres zu absolvieren (inkl. Groupfitness). Dabei wollen wir als Fitness unsere Kunden so gut wie möglich unterstützen, deswegen steht bei diesem Pass vor allem die Motivation im Vordergrund. Diese wird im Laufe des Passes durch kleine Überraschungen und Geschenke gesteigert (z.B. ein kleiner Shake gratis nach 18 absolvierten Trainings) nach 50 Trainings gibt es eine Gratis-Massage und ein Zertifikat, den eigenen Schweinehund überwunden zu haben. Nach jedem Training kann der Kunde seinen Pass vorweisen und bekommt vom jeweiligen Arbeitenden eine Unterschrift, falls der Pass vergessen geht können Trainings auf einer Liste vermerkt und beim nächsten Training nachgetragen werden. Falls der Pass verloren geht, wird er 2x ersetzt und die bereits absolvierten Trainings werden nachgetragen (beim 3x muss der Kunde wieder von vorne beginnen.) Es ist jedem Kunden freigestellt ob er Interesse hat so einen Pass zu führen.

Planung:

Als ich mein Thema für die Projektarbeit erhalten habe, erstellte ich zusammen mit meiner Ausbilderin ein Mindmap um so eine Vorstellung vom Projekt zu bekommen und effektiv mein Vorgehen planen zu können. Dank des Mindmaps gaben sich die wichtigsten Punkte relativ klar zu erkennen:

- Die Gestaltung des Passes
- Festlegen von Zielen und Belohnungen
- Werbung für den Pass (wie, wann, wo?)
- Kommunikation im Arbeitsteam

Anhand dieser Punkte konnte ich mit meiner Planung ansetzen.

Hauptteil:

Nach meinem Gespräch mit Anina begann ich damit, auf einem Notiz Blatt zusammenzufassen welche Entscheidungen ich treffen muss, bevor ich mit dem Layout beginnen kann: Danach suchte ich die Seite Print24 im Internet auf, um mir ein Bild von den verschiedenen Möglichkeiten die mir zur Auswahl stehen zu machen und begann mit dem Designen. Die Entscheidung, ob die Felder einfach durchgestrichen werden oder ob sie abgestempelt werden sollten, bereitete mir einige Schwierigkeiten. Die Idee von einem Stempel gefiel mir zwar, bedeutete jedoch auch noch eine zusätzliche Investition. Auf Rücksprache mit meinem Chef, beschloss ich, dass der Pass einfach mit der Handschrift signiert wird von der jeweiligen Person die gerade am Arbeiten ist. Ich dachte, diese Methode ist auch für uns als Fitnessbetrieb besser zu übersehen. Zudem mussten auch alle Preise, die wir offerieren festgelegt werden. Mir war es wichtig, dass unsere Kunden am Ende des Passes noch ein Zertifikat bekommen, damit sie auch etwas in der Hand halten können. Als die anstehenden Fragen

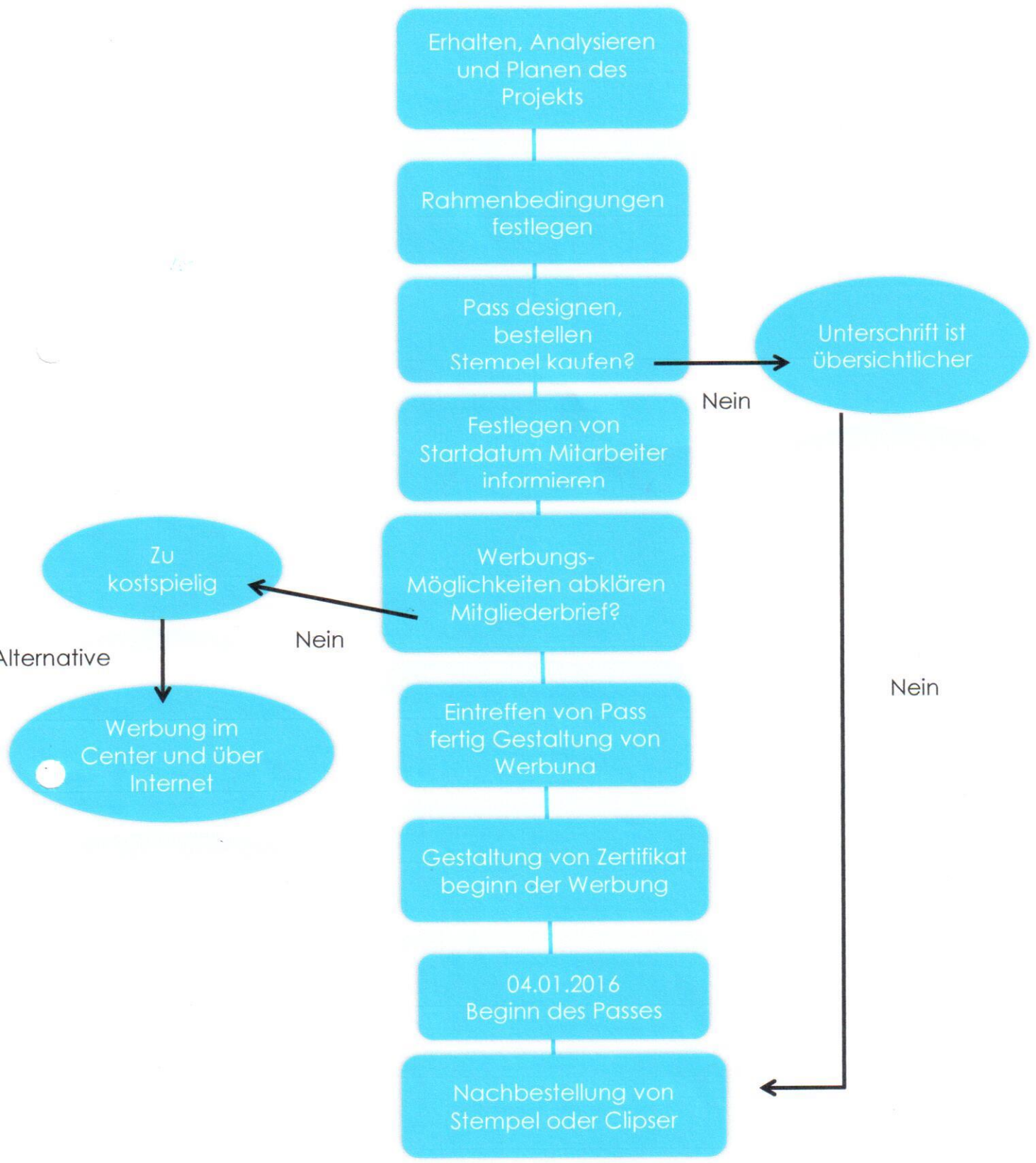
geklärt waren, konnte ich den Pass fertig stellen und bestellen. Mein nächster Schritt bestand darin, ein Startdatum festzulegen. Der erste Montag des neuen Jahres eignete sich geradezu perfekt für meinen Schweinehunde Pass. Neues Jahr, neue Vorsätze, neue Motivation. Also entschloss ich mich dazu, mit dem Pass ab dem 4. Januar 2016 zu beginnen. Zusätzlich schrieb ich eine kurze Mitteilung für die Mitarbeitenden, in der ich genau auflistete wann wir welche Preise offerieren (damit es keine Missverständnisse unter dem Team gibt). Auf Empfehlung meines Chefs, ließ ich die Mitteilung noch von jedem meiner Mitarbeiter unterschreiben, um sicher zu gehen, dass jeder sie gelesen hat. Anfangs Dezember hatte ich noch einen Monat Zeit um Werbung für den Pass zu machen. Zuerst wollte ich unbedingt einen Mitgliederbrief schreiben, aber mein Chef hat mir dann erklärt, dass dies eine sehr kostspielige und vor allem aufwändige Angelegenheit wäre. Also entschied ich mich für die moderne Version: Ich nutzte unsere Website um unsere Kunden auf den Schweinehunde Pass aufmerksam zu machen. Für die Werbung im Center selbst, gestaltete ich ein Blatt welches in den Garderoben, sowie an der Theke und an unserer Magnetwand platziert wurde. Ich schrieb auch noch eine Nachricht auf unsere Flipchart im Treppenhaus, um sicher zu gehen, dass wirklich jeder unserer Kunden über den Schweinehunde Pass bescheid weiß.

Schlusswort

Rückblickend kann ich sagen, dass es mir viel Spass bereitet hat den Schweinehunde Pass zu gestalten. Ich konnte sehr viel selbst entscheiden, das war anfangs ein merkwürdiges Gefühl und ich hatte auch oft Angst, die falsche Entscheidung zu treffen. Mit der Zeit gewöhnte ich mich aber daran. Gegen Mitte Dezember gab es im Fitnessstudio immer wie mehr zu tun und es wurde schwierig Zeit für die Projektarbeit zu finden. Zusätzlich war ich noch bis am 4. Januar in den Ferien, deshalb musste alles bis ins letzte Detail vorbereitet sein, damit am Starttag des Passes nichts schief läuft. Das heißt ich werde meine nächsten Projektarbeit bestimmt zeitlich besser Planen, damit ich keinen Stress habe. Zudem werde ich versuchen die Mitarbeiter besser über mein Vorgehen zu

informieren, da es doch das eine oder andere Missverständnis gegeben hat. Nach der ersten Woche in der der Schweinehunde Pass aktiv war, tauchten Fragen auf, und einige Probleme an welche ich nicht gedacht habe in meiner Vorbereitung. Einige Kunden liesen den Pass 2x für ein Training unterschreiben, und auch das Signieren stellte sich eher chaotisch, als hilfreich heraus. Ich werde mich jetzt trotzdem noch um einen Stempel oder Clipper kümmern, damit dieser Pass effizient durchgeführt werden kann. Alles in allem denke ich trotzdem, dass der Pass ein Erfolg ist die meisten unserer Kunden sind begeistert, finden es toll und motivierend. Dank der Werbung und der Hilfe meiner Mitarbeiter, war die Nachfrage für den Pass schon Tage vor dem 4. Januar erstaunlich groß.

Flussdiagramm



Teilschritte

- Überblick der Materialien die ich benötige verschaffen
- Preise/Belohnungen festlegen und mit Vorgesetzten abklären
- Print24 aufsuchen um Vorstellung von Größe, Designmöglichkeiten und Preis zu erhalten
- Pass gestalten, designen, und nach Absprache mit meinem Chef Claude Ammann bestellen
- Festlegen des Startdatums und Aufklärungsmitteilung zum Schweinehunde Pass für die Mitarbeitenden (siehe Anhang)
- Werbe Möglichkeiten besprechen mit meinem Chef und beginnen zu gestalten
- Eintreffen des Passes und fertig gestalten der Werbung (siehe Anhang)
- Ab 17.12.2015 beginn Werbung im Fitness und ab 28.12.2015 auf Website
- Gestaltung des Zertifikats zum Schweinehund
- 04.01.2016 beginn vom Schweinehunde Pass

Anhang

Werbe Plakat Schweinehunde Pass

Mitteilung für Mitarbeitende zum Schweinehunde Pass

Zertifikat

Neu im Physio in Fit :

DEIN SCHWEINEHUNDE PASS !

Damit du deine Ziele in der Fitness für 2016 erreichen kannst, will dich dein Physio in Fit unterstützen!



Ab Montag
4. Januar an der
Theke erhältlich!

Deshalb gibt es ab Januar 2016 einen Schweinehundepass für dich, welcher zum Ziel hat innerhalb 50 Trainingsbesuchen deinen inneren Schweinehund zu überwinden. Auf diesem harten Weg begleiten wir dich natürlich und du darfst dich auf die eine oder andere Überraschung von uns freuen! Egal ob Group Fitness oder Krafttraining wenn du es geschafft hast erwartet dich nebst einem Zertifikat eine gratis Massage 😊

Wir freuen uns auf ein sportliches 2016 mit dir!

Zertifikat



Herzlichen Glückwunsch!

Liebe/r:
(Name)

Du hast es geschafft und deinen inneren
Schweinehund überwunden!

Innerhalb des : (Datum)
bis und mit dem: (Datum)
hast du im Physio in Fit 50 Trainings
absolviert!

Du hast Durchhalte vermögen und Stärke
bewiesen, mach weiter so und wir sind sicher,
dass du deine Ziele in der Fitness erreichen wirst!

Dein Physio in Fit

Schweinehunde Pass:

Ab Montag dem 4. Januar wird der Schweinehunde Pass im Physio in Fit erhältlich sein. Die Kunden dürfen sich 3 Überraschungen abholen kommen im Laufe des Passes, die erste nach 18 Trainings, die zweite nach 36 und die letzte am Ende des Passes.

1. kleiner Shake oder 1 Mineral gratis
2. 1 Cliff Bar gratis
3. 30min gratis Massage bei Silia (Termin vereinbaren, muss während Silia's Arbeitszeit sein) und ein Zertifikat zum Schweinehund (welches ihr im Theke allgemein Ordner findet)

Falls ein Kunde seinen Pass verloren hat, bekommt er einen neuen Pass. Die bereits absolvierten Trainings werden nachgetragen. Damit wir diese ehrlich und korrekt nachtragen können, ist es wichtig, dass der Kunde immer seine Karte einlesen lässt, damit uns keine Fehler unterlaufen. Zudem wird der Pass immer erst nach dem Training unterschrieben. Wenn der Kunde seinen Pass mehr als 2x verliert muss er wieder von vorne beginnen. Falls der Kunde seinen Pass zuhause vergessen hat, Kann dies auf der Liste (welche ihr beim Tagesabschluss und den offenen Beträge findet) vermerkt und beim nächsten Besuch nachgetragen werden. Bei Unklarheiten bitte melden
Merci für die Mithilfe Robyn 😊

Falls du einverstanden bist, das Blatt durchgelesen und verstanden hast bitte unterschreiben: